

Staunen und genießen an der Burg

Adventstreff zieht viele Besucher an

OEDING. „Eigentlich gehört er auch genau hier hin!“ Eine Besucherin aus Weseke bringt es auf den Punkt. Einige der Umstehenden am kleinen Bratpfelstand der KKG bestätigen das. Seit der Adventstreff rund um die Oedinger Burg stattfindet, kommt sie mit ihrer Familie, weil sie vor allem das Ambiente so schön findet.

Und in der Tat haben sich Theodor Pass und seine Familie damit, dass sie dem Adventsmarkt der Grenzgemeinde am Burghotel eine neue Heimat gegeben haben, verdient gemacht – nicht nur in den Augen der einheimischen, sondern auch für die zahlreichen auswärtigen Besucher, die an diesem zweiten Adventssonntag gekommen sind.

Das sehen die Betreiber und „Besatzungen“ der mehr als 20 kleinen Holzhütten, die dicht gedrängt im Schatten des Burgturmes stehen, eben-

so. „Wer hier keine Weihnachtsstimmung bekommt, dem ist nicht zu helfen“, sagt Marion Wienand, die gerade frische Vanillesoße in die Schale mit dem heißen Bratpfel füllt und an einen Besucher weiterreicht.

Leckereien und Musik

Aber nicht nur vor der Burg ist es weihnachtlich: Im uralten Gewölbekeller im Inneren hat sich das heimische Familienzentrum angesiedelt. Kinder sitzen mit Theresia Schleif und Maria Moritz zusammen und präsentieren kleine exotische Leckereien. Im Restaurantbereich haben Theodor Pass und seine Crew ein adventliches Kaffee- und Kuchenbuffet aufgebaut. Im großen Saal nebenan lauschen die Besucher dem Weihnachtsvorspiel der Musikschule.

Und auf den großen Moment müssen besonders die kleinen Besucher dann natürlich auch nicht verzichten: Gegen 16 Uhr erscheint der Nikolaus in Begleitung von Heinrich Bäßmann, ohne den es den heimischen Adventsmarkt vermutlich gar nicht gegeben hätte.

Und die Turmbläser sind wie immer mit von der Partie – fast schon so etwas wie ein Wahrzeichen dieser kleinen, feinen Veranstaltung, die nun ihren gebührenden Platz gefunden – und dazu in diesem Jahr durch ganz besondere Besucher eine Aufwertung erfahren hat: Zahlreiche Flüchtlingsfamilien, die in der Jakobihalle untergebracht sind, haben sich auf den Weg zum Adventstreff gemacht und fühlen sich sichtlich wohl in dem Gewusel vor der Burg.

Georg Beining

Bei uns im Internet:

Fotostrecke Mehr Fotos vom Adventstreff

www.MuensterlandZeitung.de



Es gab viel zu sehen und erleben auf dem Adventstreff (Fotos von oben): Funken ließ das Jugendwerk sprühen, warm wurde den Besuchern am Lagerfeuer oder auch beim Nagelklopfen. Natürlich stattete auch der Nikolaus der Veranstaltung an der Burg einen Besuch ab.

MLZ-FOTO (5) BEINING



Die Roncallischüler boten Kreatives an.

